



Fussballclub Entfelden

Spielbericht der Frauen
vom 16. September 2012

Meisterschaftsspiel / 3. Liga

FC Entfelden : FC Bremgarten 0:2 (0:0)

Sportplatz : Bächen, 5035 Unterentfelden
Zuschauer : 40
Schiedsrichter: Halil Yilmaz, 5102 Rapperswil

Torschützinnen

53. Min. 0:1
91. Min. 0:2

Aufstellung FC Entfelden

Patrizia Düggelin, Angela Gavranic, Nicole Kugler, Alexandra Krassavtseva, Venera Berisha, Ariane Schmid, Melanie Kolic, Tanita Mathys, Marina Bajic, Rumejza Sevimli, Sabrina Lerose

Ersatz FC Entfelden

Lea Imhof

Bemerkungen FC Entfelden

Natali Pavlovic, Déseirée Ott (abwesend), Nadja Wyss (verletzt)

Erste Niederlage der Entfelder Frauen

Die Gäste aus Bremgarten übernahmen von Beginn weg das Spielgeschehen und machten mächtig Druck aufs Entfelder Tor. Sie hatten einige gute Torchancen, scheiterten aber immer wieder an der guten Entfelder Keeperin Patrizia Düggelin oder waren im Abschluss zu ungenau. Die Entfelderinnen kamen erst nach zirka dreissig Minuten ins Spiel, konnten sich aber keine einzige Torchance herauspielen. Als der Schiedsrichter beim Stand von 0:0 zur Pause pfiiff, konnten die Entfelderinnen froh sein, dass sie nicht im Rückstand lagen.

In der zweiten Spielhälfte konnte das Heimteam gut mithalten und das Spiel ausgeglichen gestalten. In der 8. Minute lancierten die Entfelderinnen einen Angriff über die rechte Seite. Ariane Schmid hätte alleine aufs Tor losziehen können, aber der Schiedsrichter pfiiff zu unrecht Abseits. Die Bremgartnerinnen führten den Freistoss schnell aus und überraschten das Heimteam, denn eine Spielerin konnte alleine aufs

Entfelder Tor loslaufen und schob den Ball gekonnt an Patrizia Düggelin zum 0:1 vorbei. Das Heimteam reagierte auf den Rückstand und so entstand ein offener Schlagabtausch. Je länger das Spiel dauerte waren es die Entfelderinnen die näher am 1:1 standen als die Gäste am 0:2. Die Schüsse der Entfelderinnen flogen aber immer wieder knapp am Tor vorbei. In den letzten fünf Minuten riskierte das Heimteam alles und warfen alle Spielerinnen nach vorne, aber etwas zählbares kam nicht heraus. Im Gegenteil, denn in der 91. Minute erzielten die Gäste mit einem Weitschuss aus 25 Metern, genau unter die Lattenunterkante, das 0:2, was auch das Schlussresultat bedeutete.